



STV-Blitz Nummer 13

Liebe Handballerinnen und liebe Handballer, liebe Mitgliederinnen und Mitglieder der Handballabteilung des STV!

Vielleicht habt Ihr es schon in der Presse (siehe auch den beigefügten Artikel) gelesen. Die Sporthalle des Bördeberufskollegs wird wahrscheinlich noch einige Monate nicht vollumfänglich nutzbar sein.

Allerdings haben wir in gemeinsamen Gesprächen mit dem Kreis und der Stadt erreichen können, dass unser Vorschlag, einen Toilettenwagen vor das Foyer zu stellen und dadurch die Halle schon vorher eingeschränkt nutzen können, erfolgreich war.

Ein großes Dankeschön geht hier auch noch einmal an die Stadt, die uns mit Ihrem „Kirmes- und Weihnachtsmarktwissen“ überragend unterstützt hat und dies auch in die Gespräche hineingebracht hat.

Auch werden wir für die Kosten des Toilettenwagens eine gute Lösung über alle drei Parteien finden. Die Reinigung des Wagens wird vom Kreis Soest übernommen.

Ab dem 15.10.2022 geht es also mit den Heimspielen unserer Damen 1 und Herren 1 wieder los!!! Zuschauer und Zuschauerinnen sind dann natürlich herzlich willkommen!

Der Trainingsbetrieb startet dann ab Montag, den 17.10.2022 zu den vereinbarten Trainingszeiten. Die neuen Trainingspläne erhalten die Trainer*innen am Mittwoch, 12.10.2022, von Rainer.

Allerdings werden wir uns aufgrund der immer noch bestehenden Legionellen Situation in den Umkleieräumen der Sporthalle des Bördeberufskollegs nur umziehen können.

Hier sind die Durchgänge zu den Sanitäreinrichtungen mittlerweile in allen Kabinen verschlossen worden. Unseren Kiosk werden wir aus diesem Grunde auch nicht nutzen können.

Wie wir in dieser Übergangszeit den Verkauf von Getränken und Speisen bei den Spielen organisieren können, werde ich zeitnah mit allen Trainer*innen besprechen.

Für die Mannschaften und ihre Gegner hat uns die Stadt Soest erlaubt, nach den Spielen die Duschen jeweils im CONVOS zu nutzen.

Mir ist bewusst, dass dies nicht optimal ist und wir hoffen, dass der Kreis schnellstmöglich den Fehler in der Halle findet und die Halle wieder komplett freigegeben wird!

Wir müssen das Positive sehen und vielleicht hat die Situation mit dem Toilettenwagen ja ein bisschen „Kirmesfeeling“ ☺

Bei weiteren Fragen stehe ich natürlich zur Verfügung!

P.S. Erfreuliche Nachrichten haben wir im Jugendbereich. Hier konnten wir mit Yvonne Dresselhaus die Lücke des Jugendkoordinators für den weiblichen Bereich schließen.

Sie wird uns im Vorstand nun gemeinsam mit Jan Bialas (Jugendkoordinator für den männlichen Bereich) unterstützen! DANKE an Euch beiden!!!

Auch haben wir für diese Saison wieder eine Gruppenunfallabsicherung für alle aktiven Handballer/innen abgeschlossen.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Schönfeld

Abteilungsleiter Soester TV Handball

Wir danken unserem Abteilungsleiter Kai Schönfeld für die großzügige Spende durch die Übernahme des Beitrages für die Gruppenunfallversicherung!

Rainer Wolfgarten Markus Behrens Marsel Tonneau

Artikel Soester Anzeiger vom 10.10.2022

STV darf auf Heimspiele hoffen

HANDBALL Übergangslösung für die neue Halle am Börde-Berufskolleg
VON THOMAS MÜLLER

Soest – Fliegen Samstag wieder die Handbälle durch die Bördehalle? Die Chancen stehen zumindest nicht schlecht. Seit Mai ist wegen eines Legionellenbefalls weder Handball trainiert noch gespielt worden in der Sporthalle des Börde-Berufskollegs in Soest. Die Wartezeit könnte am Wochenende vorbei sein: Da stehen im offiziellen Spielplan des Handballverbands Westfalen (HVW) Spiele der Handballer des Soester TV: Damen (TuRa Bergkamen II, 16.45 Uhr) und Herren (TuS Volmetal, 19 Uhr) sollen am Samstag Heimspiele in der Bördehalle absolvieren.

Die Rückkehr in die Heimspielhalle steht an: Über den konkreten Zeitpunkt und die exakten Bedingungen für die Freigabe würde voraussichtlich in der laufenden Woche eine Entscheidung getroffen werden, sagte Birgit Kalle vom Kreis Soest. Doch wie soll das gehen? „Die Gesundheit aller, die die Halle nutzen oder sich dort aufhalten, hat höchste Priorität. Deshalb müssen die sanitären Anlagen so lange gesperrt bleiben, bis eine Gesundheits-Gefahr auszuschließen ist“, sagt Kalle. Die Herbstferien werden genutzt, um die Umkleiden „baulich von den sanitären Einrichtungen zu trennen“. Sprich: Es werden Wände gezogen: mit der Absicht, die Umkleideräume –

Abteilungsleiter: Kai Schönfeld, Ringstr. 16a, 59514 Welver, Tel. 0171-5576801, email kai.schoenfeld@ergo.de

Abteilungsanschrift: Soester TV von 1862 e.V., Rainer Wolfgarten, Goldschmiedeweg 27, 59494 Soest, Tel. 0176-9313 3230 Email-Adresse der Handballabteilung: rainer.wolfgarten@gmail.com

ohne die sanitären Einrichtungen wie Duschen und Toiletten – nach den Ferien wieder nutzen zu können. Der Zeitpunkt „nach den Ferien“ dürfte den Montag meinen, bereits heute sollten die Arbeiten abgeschlossen sein. Vor der Halle soll ein Toilettenwagen aufgestellt werden.

Duschen im Convos

„Und wo kann man duschen?“, dürften sich Handball-Gegner fragen, die einige Fahrtzeit nach beispielsweise Volmetal vor sich haben. Die Antwort ist einfach: Die Stadt Soest ermöglicht es, dass in der Sporthalle des benachbarten Conrad-von-Soest-Gymnasiums geduscht werden kann. Über dieses Angebot haben Handball-Verband und Handballkreis Hellweg verbunden mit einer Bitte um entsprechende Rücksichtnahme auf den STV alle potenziellen Gegner im jüngsten Verbands-Newsletter informiert.

Alle Beteiligten – Kreis, Verein und Stadt – hoffen, das alles so schnell wie möglich umzusetzen: Über den konkreten Zeitpunkt und die exakten Bedingungen für die Freigabe könne voraussichtlich in der laufenden Woche eine Entscheidung getroffen werden. Dann wird es auch eine Entscheidung über konkrete Bedingungen geben, was Zuschauer, Ausschank, Verkauf von Speisen und Getränken geben.

„Wir bauen darauf, dass sich das bis Samstag so umsetzen lässt und freuen uns auf den Heimspieltag“, sagt Rainer Wolfgarten, Geschäftsführer der STV-Handballer, der sich über die gute und vertrauensvolle Arbeit mit Kreis und Stadt freut. Gegner und Schiedsrichter seien eingeladen, die Mannschaften bereiteten sich vor. Werde der Spieltag umgesetzt, endet eine lange Wartezeit für die STV-Handballer. Die Halle war im Mai wegen eines Legionellen-Befalls für den Schul- und Vereinssport gesperrt worden. Noch immer sind Grund und Ursache nicht geklärt: „Auch ein beauftragter Sachverständiger kann nach einem Ortstermin, der im September stattgefunden hat, keine eindeutige Ursache ausmachen, wie er in einer Stellungnahme schreibt“, berichtet Birgit Kalle vom Kreis Soest. Er empfehle regelmäßige Spülungen und weitergehende Beprobungen, um eine umfassende Bewertung treffen zu können. „Seinen Empfehlungen kommen wir selbstverständlich nach. Diese Situation und die damit verbundene weitere Wartezeit ist auch für den Kreis als Schulträger mehr als unbefriedigend“, sagt Kalle.

Zunächst einmal sieht es aber gut aus, dass neben dem Schulsport, der seit einige Wochen eingeschränkt möglich ist, auch der Vereinssport zurückkehrt.